



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 0 826 861 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
13.01.1999 Patentblatt 1999/02

(51) Int. Cl.⁶: **E06B 5/16**

(43) Veröffentlichungstag A2:
04.03.1998 Patentblatt 1998/10

(21) Anmeldenummer: **97112484.7**

(22) Anmeldetag: **22.07.1997**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC
NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV RO SI

(30) Priorität: **31.08.1996 DE 29615201 U**

(71) Anmelder:
• **PROMAT GmbH**
40878 Ratingen (DE)
• **FACHVERBAND GLASDACH-UND METALLBAU**
e.V.
D-50670 Köln (DE)

(72) Erfinder:
• **Kujas, Detlef**
51107 Köln (DE)
• **Hardebusch, Martin**
59872 Meschede (DE)
• **Wiedemann, Günter Dr.**
40629 Düsseldorf (DE)

(74) Vertreter:
Stenger, Watzke & Ring
Patentanwälte
Kaiser-Friedrich-Ring 70
40547 Düsseldorf (DE)

(54) **Zweiflügelige Glastür mit Mittelanschlag für Brandschutzzwecke**

(57) Die Erfindung betrifft eine zweiflügelige Glastür mit Mittelanschlag für Brandschutzzwecke mit jeweils einer einen im Brandfall aufschäumenden Schutzwerkstoff (4b) enthaltenden Brandschutzscheibe (4), sowie mit die Ränder der Brandschutzscheibe umgreifenden, aus Metallprofilen bestehenden Rahmenteilen, wobei sich die im Bereich des Mittelanschlags angeordneten Rahmenteile zusammensetzen aus Schenkeln (10,11,12), die sich parallel zu den Flächen der Brandschutzscheibe erstrecken, aus einem der schmalen Stirnflächen der Brandschutzscheibe gegenüberliegen-

den Steg (13,14) zwischen den beiden Schenkeln, und ferner aus einer im wesentlichen rechtwinklig zu dem Steg angeordneten Anschlagleiste (23). Um eine doppelflügelige Glastür mit Mittelanschlag für Brandschutzzwecke zu schaffen, mit der sich im Brandfall vergleichsweise niedrige Temperaturen auf der dem Brandherd abgewandten Seite erzielen lassen, wird mit der Erfindung vorgeschlagen, daß die Anschlagleiste (23) einen durch Verformen eines langgestreckten Metallstreifens (24) gebildeten Hohlraum (26) aufweist.

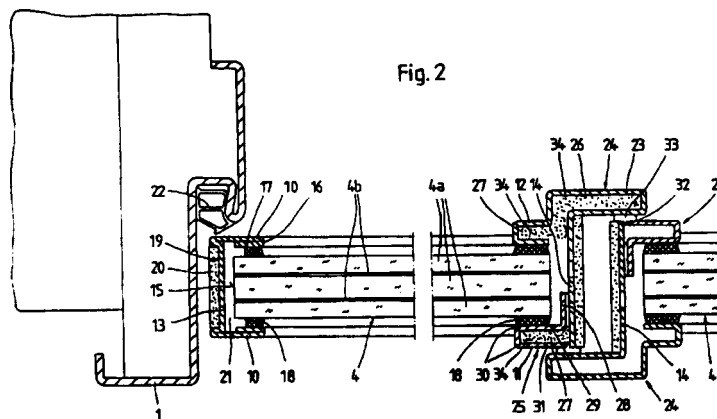


Fig. 2

EP 0 826 861 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 97 11 2484

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
Y	FR 2 337 807 A (TODINI SUD SPA) 5. August 1977 * das ganze Dokument *	1,2,4-9, 11,12	E06B5/16
Y	DE 87 06 051 U (ALU KÖNIG STAHL ALUMINIUM-, STAHL- UND KUNSTOFF-SYSTEME) 13. August 1987 * das ganze Dokument *	1,2,4-9, 11,12	
A	BRAICOVICH E: "ALUMINIUM AND FIRE STOPS" NUOVA FINESTRA, Bd. 15, Nr. SUPPL. AL 09, 1. Januar 1994, Seiten 82-85, XP000477627	1,3,6-8, 10-12	
A	EP 0 666 403 A (AWESO WERKE) 9. August 1995 * Seite 2, Zeile 5-7 *	1	
A	FR 1 425 064 A (MACCHI) 6. April 1966 * das ganze Dokument *	1	
A	FR 2 367 180 A (SAINT GOBAIN) 5. Mai 1978 * Seite 4, Zeile 17 - Zeile 19; Abbildungen *	13	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6) E06B
A	DE 24 37 296 A (BRABECK NORBERT) 19. Februar 1976 * das ganze Dokument *	14	
A	DE 91 05 504 U (HÖRMAN) 3. September 1992		
A	GB 2 065 207 A (SCHUERMANN & CO HEINZ) 24. Juni 1981		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 2. November 1998	Prüfer Fordham, A
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)